

13. Hofgrabung 1982

Hier wird die Grube für den gebrauchten Heizöltank, der als Regenwasserspeicher für das Wasser vom Dach der Scheune dienen soll, ausgehoben.

Nur ein lokaler Bauunternehmer besaß solch einen kleinen Bagger, der hier nötig war.



**Der 2000 l-Tank
wird mit Erde
abgedeckt. Die
überschüssige
Erde wird
abgefahren.**

**Auch diesem
Bauunternehmer
gegenüber musste
ich sehr energisch
auftreten, dass er
die mit dem Tank
gefüllte Grube
wieder
zuschüttet.**



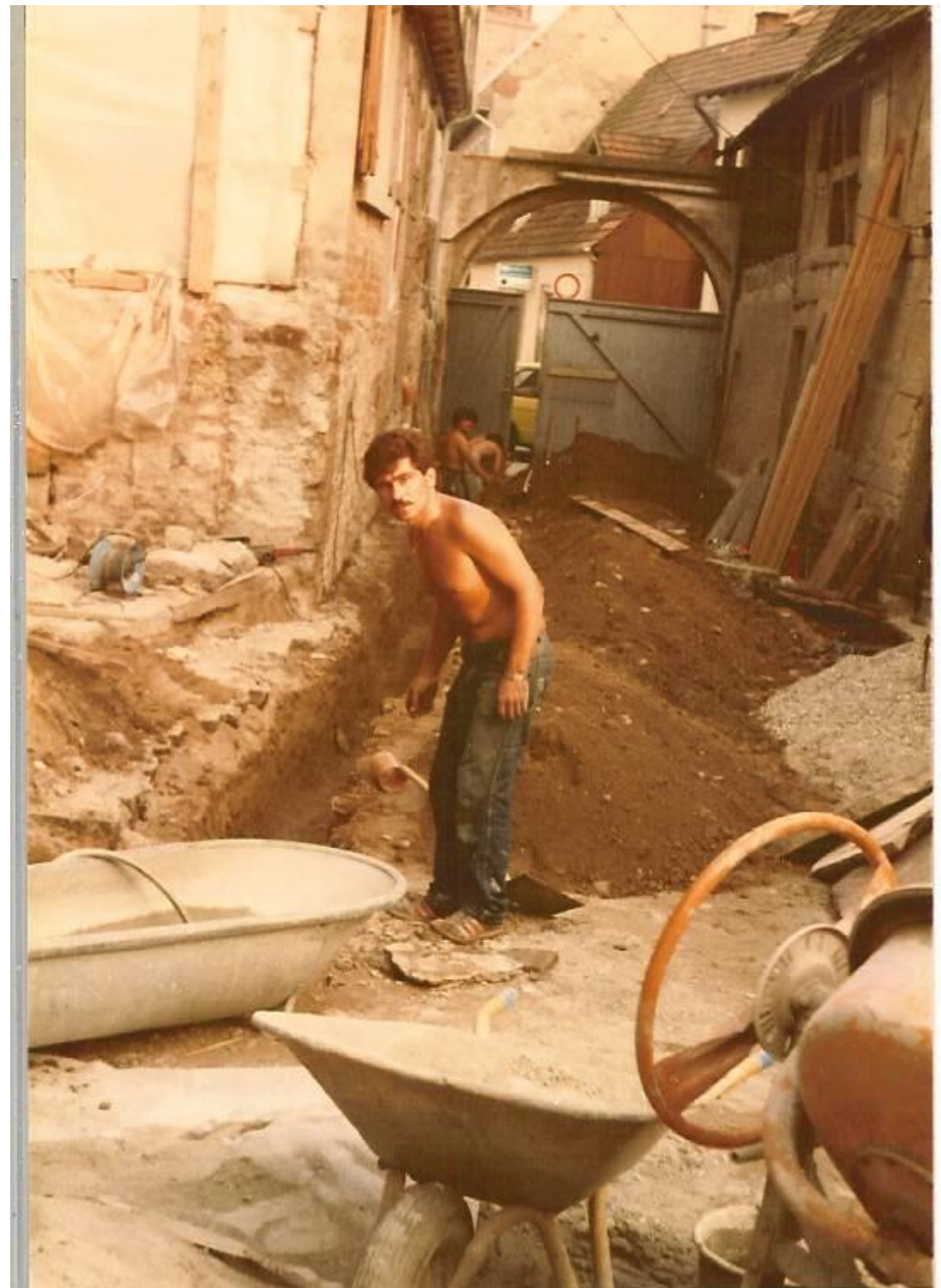


Diese Grabungsarbeit konnte nur mit einem kleinen Bagger durchgeführt werden, der schwer zu beschaffen war.

Verlegung der Abwasserrohre 1981

Das zentrale Abwasserrohr muss mit einem vorgeschriebenen Gefälle zum Anschluss an die örtliche Kanalisation im Hof verlegt werden.

Per Hand wird so tief gegraben, dass im Winter der Frost das Abwasser nicht zum Erstarren bringt.



Nun werden weitere Abwasserrohre verlegt.

Wie gut, dass sie heute aus Kunststoff sind und daher leicht sind gegenüber früher, als sie aus Gusseisen waren.







**Die Nachbarin (Innenarchitektin) im
Gespräch mit Siggi.**

**Was ist denn das für ein Holz-
Kasten? Wo wird er
vergraben? Ist er für den
Zusammenschluss mehrerer
Rohre gedacht?**

**Ja, er dient als Verschalung für den
betonierten Zusammenschluss mehrerer
Rohre zur Vereinigung des Abwassers
bzw. Regenwassers vor dem hinteren
Hauseingang.**

